

Vorstellung der Projektstelle und meines Projekts im Stadtteiltreff „Auguststadt“



Dozentin: Prof. Dr. Christine Baur

Autoren: Alexander Bensemann

Leitung der Projektstelle: Frau Umlauf, Frau Wagener

Institut: Stadtteiltreff Auguststadt

Lehrveranstaltung: M10: Bildung in interkulturellen Handlungsfeldern

Semester: 4./5. Semester

Mitarbeiter*innen:

- 2 Sozialarbeiter*innen
- 1 Sozialarbeiter*in im Anerkennungsjahr
- 1 Projektstudierender
- 6 - 8 Honorarkräfte
- Praktikant*innen
- Ehrenamtliche

Träger, Zuständigkeit und Partner:

- Träger ist der Landkreis Wolfenbüttel.
- Nach dreijährigem Projekt erfolgte 2010 der Regelbetrieb.
- Geleitet wird der Stadtteiltreff von Frau Umlauf und Frau Wagener.
- Zuständig beim Landkreis ist Herr Röttger (Abt. 515 Jugendamt, FKSB).
- Kooperationen hat der Stadtteiltreff u.a. mit: Evangelischer Familienbildungsstätte, AWO Arche/Salawo, Stadt Wolfenbüttel, GS Groß Stöckheim, Fummelse und Wilhelm-Raabe GS.

Zielgruppen:

- Schüler von der 1. bis 4. Klasse
- Familien (Eltern)
- Kinder und Jugendliche
- Aber auch alle Menschen aus dem Stadtteil

Angebote für Kinder und Jugendliche:

- **Mittagsgruppe**
 - Mittagessen
 - Hausaufgabenhilfe
 - Freizeitgestaltung
- **Offener Kindertreff**
 - Freizeitgestaltung
- **Nachhilfegruppe**
 - Unterstützung bei der Erledigung schulischer Aufgaben
- **Freitagsgruppe**
 - Mittagessen
 - Freizeitgestaltung
- **Ferienprogramm**
 - Mittagessen
 - Freizeitgestaltung
- **Projects for Teens**
 - Freizeitgestaltung

Angebote für Erwachsene:

- Mini-Club
- Mütter-Väter-Frühstück
- Offenes Nähcafé
- Selbsthilfegruppe Trauer und Abschied
- Café Archibald
- Reparier-Café
- Fahrrad-Selbsthilfe-Werkstatt

Angebote für ukrainische Geflüchtete:

- Die Kinder haben die Möglichkeit z.B. zum Offenen Kindertreff zu kommen.
- Erwachsene Geflüchtete können z.B. am offenen Nähcafé teilnehmen.
- Nach den Sommerferien ist die Wahrscheinlichkeit gegeben, dass entsprechende Schüler*innen ein fester Bestandteil werden.



Quelle: <https://www.lkwf.de/Themen-Leistungen/Themen/Jugend-Familie/Stadtteiltreffs/#&gid=1&pid=2>

Leitlinien und Konzept:

- **Handlungsziele:**
 - Niedrigschwellige Installation von präventiven Angeboten der Jugendhilfe und der Familienbildung
 - Verbesserung der Lebensumwelt
 - Verbesserung der Bildungschancen
 - Inklusion aller im Stadtteil und der Umgebung lebenden Menschen
- **Maßnahmen zur Zielerreichung:**
 - Präsenz von päd. Fachkräften im Stadtteil
 - Durchführung von Beteiligungsverfahren, mit Bürger*innen
 - Verstärkte und präventive Erreichung von Familien, Kindern und Jugendlichen
 - Aufbau von Vernetzungsstrukturen
 - Angebot zur Erhöhung der Bildungschancen werden geschaffen
- **Rechtliche Grundlagen:**
 - §1 SGB VIII Kinder und Jugendhilfe

Mein Projekt im Stadtteiltreff:

- **Leseprojekt**
 - Bastel- und Ferienaktionen
 - Förderung der Lesemotivation
 - Aktionen: Origami-Notizheft, Fotorallye, Schrumpffolie
 - In Kooperation mit BIZ-WF: Escape Room Bus, Comic-Workshop
 - Spezielle Hausaufgabenhilfe
 - Hilfestellung beim Textverständnis
 - Einzel und Kleingruppentraning
 - Verbesserung der Leseflüssigkeit
 - Anzahl der Kinder variiert
 - Übungen sind auf 20 Minuten angesetzt
 - Kinder können Lesewünsche äußern